

Saarlouiser Wehrleute stellten sich dem Firefighter Skyrun

SAARLOUIS (jsc) Die Feuerwehrmänner Sascha Roth vom Löschbezirk Innenstadt und Julien Krasemann von der befreundeten FW Mülheim an der Ruhr haben bei der zehnten Auflage des Firefighter Skyrun in Düsseldorf den zehnten Platz belegt.

Die Feuerwehrleute aus Saarlouis stellten hier insgesamt neun Teil-

nehmer, von denen Sascha Roth mit dem Kameraden der Mülheimer Wehr an der Ruhr teilnahm. Insgesamt waren 225 Teams und somit 450 Teilnehmer am vergangenen Samstag am Start. Es ging darum, in voller Feuerwehrschutzkleidung sowie mit einem geschulten Atemschutzgerät in einem Zweier-Team die jeweils 500 Stufen

pro Runde im ARAG-Tower in Düsseldorf schnellstmöglich nach oben zu kommen. Dabei mussten die Teammitglieder immer nahe beieinander bleiben, da das Ziel maximal in einem Abstand von 15 Sekunden erreicht werden durfte. Bei einem größeren Abstand drohte die Disqualifikation.

Nach der ersten Runde kamen die

128 schnellsten Teams weiter. Danach wurde im K.-o.-System gelaufen: In zwei verschiedenen Treppenhäusern des Towers liefen jeweils zwei Teams zeitgleich in direkter Qualifikation gegeneinander. Nur das jeweils schnellere Team gewann und kam damit eine Runde weiter, das unterlegene Team schied aus.

Die weiteren Platzierungen der

Teams aus Saarlouis: 173. wurden Lisa Geimer und Patrick Roth vom Löschbezirk Innenstadt. Dennis Nagel und Thorsten Bernard, beide aus dem Löschbezirk Lisdorf kamen auf Platz 139. Vier Plätze weiter schafften es Jonas Ternig und Fabian Wagner vom Löschbezirk Innenstadt. Tom Krasenbrink und Manuel Ecker, auch beide vom Löschbezirk

Innenstadt erreichten Platz 15. Das zuletzt genannte Paar sowie Sascha Roth und Julien Krasemann konnten mit fünf Läufen – und dadurch mit 2500 bezwungenen Stufen – das Achtelfinale erreichen.

Produktion dieser Seite:

Johannes Werres, MCG
Margret Schmitz